

Nr. der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages  
(2. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

### **Anfrage**

der Abg. HR Prof. Dr. Schöch, Mag. Zallinger und Pfeifenberger an Landesrätin Mag.<sup>a</sup> (FH)  
Klambauer betreffend Maßnahmen zur Entwicklungshilfe

Die Mittel der Entwicklungshilfe wurden für das Jahr 2019 von von € 330.000.-- auf 1 Million Euro signifikant erhöht. Damit zeigt die Regierung, wie wichtig Hilfe vor Ort ist, um den dort lebenden Menschen eine Zukunftsperspektive zu bieten.

Die Hilfe vor Ort ist die nachhaltigste Form der Entwicklungszusammenarbeit. Salzburg hat sich dabei inhaltlich darauf festgelegt, konkrete Projekte in genau definierten Regionen der Welt zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichnenden Abgeordneten folgende

### **Anfrage:**

1. Welche Projekte der Entwicklungszusammenarbeit werden gefördert und welche Vereine/NGOs/Initiativen, etc. werden mit ihnen beauftragt?
2. Wie hoch ist die geförderte Summe der jeweiligen Projekte?
3. Nach welchen Kriterien wird die Höhe der Förderung festgelegt?
4. Wie viele Projekte zur entwicklungspolitischen Bewusstseinsbildung gibt es im Inland und welcher Anteil der Fördermittel geht an diese?

Salzburg, am 5. Juni 2019